

## **Ergebnis-/Kurzprotokoll der Gemeindekonferenz vom 10.10.2017**

### **Anwesend:**

Karin Szydzik, Birgit Kühl, Marina Holtmann, Andrea Lübcke, Gabriele Faltermeier, Monika Migge,, Anke Laumayer, Hermann Huck, Jürgen Kopp,

**Gäste:** Bernadette Kuckhoff, Karoline Wilken, Edith Gehle, Elisabeth Lippok, Dr. Martin Schröter, Jens Kowalinski, Matthias Giering

Beginn: 20:00, Ende: 22:00

### **Tagesordnung**

#### 0. Begrüßung -geistlicher Impuls

1. Formalien (Anwesenheit, Tagesordnung, Protokollgenehmigung)
2. Vorstellung der neuen Pastoralassistentin Bernadette Kuckhoff
3. Sanierung der großen Freitreppe zur Kirche – Sachstand (M. Giering).
4. Gremienwahlen im November: Informationen - Sachstand
5. Themenbeauftragte: Wer wird im nächsten Jahr mit dem neuen Gemeindeteam in der neuen Gemeindekonferenz weitermachen bzw. neu einsteigen?
6. Suche eines neuen Missionsprojekts – Nachfolge für `Steps for children“ - Sachstand? (Ausschuss Mission, Entwicklung und Frieden – A. Lübke)
7. Neue Gottesdienstordnung für die Pfarrei – erste Ergebnisse der Arbeitsgruppe (A. Laumayer)
8. Neue Lieder aus dem Gotteslob in den Sonntagsmessen – Erfahrungen; Resonanz (A. Laumayer)
9. „Wuselkirche“ Sachstand; Einstimmung der Gemeinde (M. Holtmann)
10. Verschiedenes

### **TOP 1**

Nach Begrüßung und Einstimmung durch Herrn Huck (TOP 0) wird das Protokoll .der Gemeindekonferenz vom 28.08.2017 einstimmig genehmigt: Das Protokoll der heutigen Sitzung führt Herr Kopp.

### **TOP 2**

Frau Bernadette Kuckhoff stellt sich als neue Pastoralassistentin der Pfarrei Seliger Johannes Prassek mit Büro in der Gemeinde Heilig-Kreuz-Volksdorf vor. Sie absolviert im Rahmen ihrer dreijährigen Ausbildung zur Pastoralreferentin seit dem 1. August 2017 eine zweijährige Assistenzzeit in dieser Pfarrei.

### **TOP 3**

Herr Giering berichtet über den Stand von Bauvorhaben in unserer Gemeinde. Er beabsichtige, den Auftrag für die Sanierung des Glockenturms noch in diesem Jahr zu vergeben. Wann die Sanierung der großen Freitreppe von der Farmsener Landstraße zur Kirche erfolgen könne, sei hingegen nicht absehbar. Für eine Finanzierung dieser Maßnahme aus dem Etat der Pfarrei gebe es im Kirchenvorstand keine Mehrheit. Er verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass der Etat der Pfarrei bisher vom Erzbistum noch nicht genehmigt sei. Vom Erzbistum sei kein finanzieller Beitrag zu erwarten. Es bleibe eine Finanzierung durch Spenden aus der Gemeinde. Sollte die Gemeinde die zur Sanierung der Treppe notwendigen Mittel in Höhe von 50.000€ selbst

aufbringen, werde das Erzbistum kaum widersprechen

#### **TOP 4**

Frau Faltermeier verweist auf einen Beitrag mit Informationen zur Gremienwahl auf der Homepage unserer Gemeinde mit Links zu weitergehenden Informationen auf der Homepage des Erzbistums. Demnach wird eine Wahl zum Gemeindeteam in unserer Gemeinde nicht stattfinden, weil die Zahl der Kandidaten die Zahl der zu Wählenden nicht überstieg. Die Mitglieder des neuen Gemeinde-teams sind vom Generalvikar ernannt worden. Es handelt sich um

Frau Delia Tendam sowie die Herren Hermann Huck, Jens Kowalinski und Dr. Martin Schröter.

Die Konstituierung des neuen Teams wird im zeitlichen Zusammenhang mit der Konstituierung der Teams der anderen Gemeinden der Pfarrei nach der Wahl erfolgen.

Es wird Interesse an einer Vorstellung der Kandidaten aus den anderen Gemeinden wie auch an der Möglichkeit der Volksdorfer Kandidaten geäussert, sich in den anderen Gemeinden vorzustellen.

Eine gemeinsame Vorstellung aller Kandidaten zur Wahl zum Kirchenvorstand ist vom Wahlvorstand, wie Herr Kopp erfahren hat, nicht beabsichtigt.

Eine Vorstellung der Volksdorfer Kandidaten in unserer Gemeinde soll nach dem Wunsch der Gemeindekonferenz am 5. November erfolgen.

#### **TOP 5**

Bisher sind die folgenden Bereiche der Themenbeauftragte nicht besetzt:

Menschen auf dem Glaubensweg,  
Senioren,  
Kinder-, Jugend- und Familienkatechese.

Nicht weiter zur Verfügung werden stehen:

Gabriele Faltermeier für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit,  
Carola Engel für den Bereich Menschen in allen Formen der Not,  
Christoph Meyer für den Bereich Pfadfinder.

Nachfolger sind nicht in Sicht.

Frau Kühl stellt ihre weitere Mitarbeit in Frage, ohne sich jetzt schon festzulegen.

#### **TOP 6**

Das Projekt „Steps for Children“ ist nach Ablauf der Regeldauer von 5 Jahren und einer Verlängerung um ein Jahr ausgelaufen. Türkollekten sind noch bis zum Ende dieses Jahres terminiert.

In der letzten Sitzung des Pfarrpastoralrats hatte Pater Winkens lt. Frau Szydzik und Herrn Huck gewisse grundsätzliche Vorbehalte gegen Türkollekten formuliert und darauf hingewiesen, dass die Gemeinden angesichts der zu erwartenden geringeren Zuweisungen künftig vermehrt darauf angewiesen sein würden, zusätzliche Mittel durch Kollekten aufzubringen.

Ein neues Projekt soll vorerst nicht beschlossen werden.

#### **TOP 7**

Die vom Pfarreipastoralrat gebildete Arbeitsgruppe zum Thema Neue Gottesdienstordnung hat ihre Tätigkeit im Hinblick auf vom Erzbistum in einem Eckpunktepapier „Gottesdienstordnung für das Erzbistum Hamburg (erster Entwurf)“ formulierten Vorgaben vorläufig – bis zur Vorlage der endgül-

tigen Fassung der Gottesdienstordnung für das Erzbistum Hamburg - eingestellt. Diese Vorgaben behandeln u. a. das Verhältnis der sonntäglichen Eucharistiefeier zur Wortgottesdienstfeier mit Kommunionausteilung und die Befugnisse der Wortgottesdienstbeauftragten.

#### **TOP 8**

Frau Laumayer berichtet, dass das Üben neuer Lieder von der Gemeinde vor oder nach der Messe nicht angenommen wird.

#### **TOP 9**

Zum Thema Wuselkirche gibt es nichts Neues zu berichten. Es gilt unverändert das im Protokoll der Gemeindekonferenz vom 28.08. unter Verschiedenes Ausgeführte.

#### **TOP 10**

Die Gemeindereferentin Frau Wilken erläutert anhand des an die Teilnehmer verteilten Hefts 2 „Erneuerungsprozess der katholischen Kirche im Norden“ den Ablauf dieses Erneuerungsprozesses. Insbesondere weist sie hin auf den ersten Entwurf eines Pastoralen Orientierungsrahmens für das Erzbistum Hamburg und dessen Diskussion im Pfarreipastoralrat – insbesondere mit Multiplikatoren aus den Gemeinden - am 1. November 2017 in St. Wilhelm Bramfeld – nach der Abendmesse.

Frau Gehle weist auf den Redaktionsschluss für den Gemeindebrief am kommenden Sonntag 15.10.2017 hin.

Die nächste Gemeindekonferenz findet statt am 21. November 2017 20.00 Uhr.

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 22 Uhr.

Für das Protokoll  
Jürgen Kopp